

Q wie Qualität - BMBF und VW eröffnen heute eine 30 Meter große Buchstabeninstallation an der Gläsernen Manufaktur in Dresden

Dresden, 26. September 2007. An der Gläsernen Manufaktur der Volkswagen AG in Dresden eröffnen Andreas Storm, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), und Hans-Joachim Rothenpieler, Leiter Qualitätssicherung des VW-Konzerns, die 30 Meter hohe Buchstabeninstallation „Q wie Qualität“. Die Volkswagen AG beteiligt sich damit aktiv am Jahr der Geisteswissenschaften. „Qualität – etwa bei einem Auto wie dem Phaeton – ist mehr als eine Kombination von Handwerk und Eleganz,“ sagte Storm bei der Eröffnung. „Qualität wandelt sich, denn sie hängt vom Betrachter ab. Wir brauchen die Geisteswissenschaften also, um zu verstehen, was Qualität ist. Das machen die Buchstabeninstallationen im Jahr der Geisteswissenschaften deutlich.“

Das „Q wie Qualität“ an der Gläsernen Manufaktur ist die erste Buchstabeninstallation im Jahr der Geisteswissenschaften außerhalb Berlins. Zu Beginn der Serie eröffnete Bundesministerin Annette Schavan ein „Z wie Zukunft“ am Bundesministerium für Bildung und Forschung. Zuletzt wurde ein „D wie Demokratie“ am Deutschen Bundestag eröffnet. Im Wissenschaftsjahr 2007 machen die Buchstabeninstallationen die Bedeutung der Geisteswissenschaften für weite Bereiche der Gesellschaft im öffentlichen Raum sichtbar. Die Geisteswissenschaften buchstabieren das „ABC der Menschheit“, sie prägen und reflektieren Begriffe wie Zukunft, Europa, Kommunikation oder Qualität. Diese Leistung veranschaulichen die Buchstabeninstallationen.

Für die Buchstabeninstallationen werden weiße Flächen so auf der Gebäudefassade angebracht, dass sie nur von einem Standpunkt aus als vor der Fassade schwebender Buchstabe lesbar sind. Dort informiert eine Tafel die Betrachter über den mit der Installation verbundenen Begriff. Verlässt man den idealen Betrachterstandpunkt, zerfällt die Installation wieder in abstrakte weiße Flächen.

Das Jahr der Geisteswissenschaften wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) in Zusammenarbeit mit der Initiative Wissenschaft im Dialog (WiD) und zahlreichen Einrichtungen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur und Politik ausgerichtet. Mit bundesweiten Veranstaltungen, Wettbewerben und Publikationen sollen Vielfalt und Qualität der Geisteswissenschaften in Deutschland gezeigt werden.

Ausführliche Informationen zu den Buchstabeninstallationen und zum Jahr der Geisteswissenschaften finden Sie im Internet unter www.abc-der-menschheit.de

Der Abdruck ist honorarfrei. Ein Belegexemplar wird erbeten.
 Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Redaktionsbüro Jahr der Geisteswissenschaften

Henrike Barthel
 Friedrichstr. 78
 10117 Berlin
 T. 030/70 01 86 588
 F. 030/70 01 86 710
barthel@abc-der-menschheit.de
www.abc-der-menschheit.de

Birte Engljählinger
 Friedrichstr. 78
 10117 Berlin
 T. 030/70 01 86 529
 F. 030/70 01 86 710
engljaehringer@abc-der-menschheit.de
www.abc-der-menschheit.de